

Niederschrift

über die 2. Sitzung (öffentlicher Teil)
des Hauptausschusses
am Mittwoch, **09.02.2005**, 17:09 Uhr,
Festsaal, Rathaus, Prinzipalmarkt 8-10, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Herr Frank Baumann, Herr Georg Berding, Herr Dr. Dietmar Erber, Herr Rudolf Klein, Herr Dieter Maager, Herr Josef Messing, Herr Robert Otte, Herr Josef Rickfelder, Herr Günter Schulze Blasum, Herr Heinz-Dieter Sellenriek, Frau Barbara Stober

von der SPD-Fraktion

Frau Beanka Ganser, Herr Wolfgang Heuer, Herr Dr. Michael Jung, Herr Udo Reiter, Frau Wendela-Beate Vilhjalmsson, Herr Holger Wigger

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Herr Wilhelm Breitenbach, Herr Heribert Klas, Frau Maria Klein-Schmeink, Herr Carsten Peters

von der FDP-Fraktion

Frau Carola Möllemann-Appelhoff, Herr Hans Varnhagen

von der Fraktion UWG-MS/ödp

Herr Fritz Pfau

von der Verwaltung

Herr Oberbürgermeister Dr. Berthold Tillmann, Herr Reinhard Adams, Herr Hartmut Bartmann, Herr Gerd Bertling, Frau Helga Bickeböller, Herr Thomas Braun, Frau Rita Feldmann, Herr Dr. Wolf Heinrichs, Herr Gerhard Joks, Frau Dr. Agnes Klein, Herr Jochen Köhnke, Herr Axel Niemeyer, Herr Alfons Reinkemeier, Herr Hartwig Schultheiß, Herr Martin Schulze-Werner, Herr Dr. Werner Spickenheuer, Herr Oliver Teuteberg, Herr Peter Todeskino, Herr Rainer Uetz

für die Schriftführung

Herr Jürgen Kupferschmidt

für die Stenogrammaufnahme

Frau Heike Krüger

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 2. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) des Hauptausschusses am 09.02.2005

Tagesordnung:

1. Eingänge und Mitteilungen

Beschlusspunkte des Hauptausschusses

2. Weitere Behandlung verwiesener Ratsanträge

V/0016/2005
III

- 2.1. Ratsantrag Nr. 9/2004 von Bündnis 90/DieGrünen/GAL vom 16.05.2004" Muskelkraft statt Motorkraft - Das Fahrrad muss Verkehrsmittel Nr. 1 in der Fahrradhauptstadt Münster werden"

V/0064/2005
OBM

- 2.2. Internationales Treffen mit Jugendlichen und Zeitzeugen aus den Partnerstädten zum 60. Jahrestag des Endes des 2. Weltkrieges am 08. Mai 2005 in der Partnerstadt Münster

Vorberatung von Ratsentscheidungen

V/0040/2005
I

3. Feststellung der Gültigkeit der Kommunalwahlen am 26.09.2004 sowie der Stichwahl am 10.10.2004

V/0005/2005
II

4. Über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellungen und Verpflichtungsermächtigungen im 2., 3. und 4. Vierteljahr 2004

V/0092/2005
II

5. Gestellung einer Ausfallbürgschaft für die Stiftung Si-verdes

6. Wirtschaftspläne von Gesellschaften

V/1041/2004
V

- 6.1. Wirtschaftsplan 2005 der Klarastift Service GmbH

V/1042/2004
V

- 6.2. Wirtschaftsplan 2005 der Altenzentrum Klarastift gGmbH

V/1023/2004
IV

7. Jahresrechnung des Bühnenbewirtschaftungsplanes 2003/ 2004

	8.	Tagesbetreuung von Kindern im Grundschul- und Kleinkindalter
<u>V/0925/2004</u> V	8.1.	Grundlagen und Perspektivplanung für die Weiterentwicklung von Betreuungs- und Bildungsangeboten für Kinder im Rahmen von Kindertagesbetreuung in Kindertageseinrichtungen, Tagespflege und Grundschulen
<u>V/1033/2004</u> V	8.2.	Tagesbetreuungsausbauprogramm für die Betreuung, Förderung und Bildung von Kindern unter drei Jahren gemäß Tagesbetreuungsausbaugesetz (TAG)
<u>V/1063/2004</u> IV	8.3.	Umwandlung weiterer Schulen in offene Ganztags-schulen zum Schuljahr 2005/06
<u>V/1065/2004</u> IV	8.4.	Änderung der Entgeltordnung "Förder- und Betreuungsangebote für Schülerinnen und Schüler an Grund- und Sonderschulen und an offenen Ganztagschulen im Primarbereich (einschl. der Klassen 5 und 6 im Sonderschulbereich)"
<u>V/1068/2004</u> V	9.	Errichtungsbeschluss: Neubau einer Modelleinrichtung für Kinder, Jugendliche und Familien in Roxel-Nord - Kindertageseinrichtung und Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit unter einem Dach
<u>V/1035/2004</u> IV	10.	Weiterentwicklung der Berufskollegs: Errichtungsvorhaben der Berufskollegs in städtischer Trägerschaft zum Schuljahr 2005/2006
<u>V/0906/2004</u> IV	11.	Wahrnehmung der Aufgaben der Stadtbildstelle durch den Landschaftsverband Westfalen-Lippe (Westfälisches Landesmedienzentrum)
<u>V/1005/2004</u> IV	12.	Preis der Stadt Münster für Europäische Poesie 2005 hier: Nominierung der Preisträger
<u>V/1004/2004</u> V	13.	Hilfevermittlung und Kurzzeitübernachtung - HuK - für wohnungslose Männer im städt. Gebäude Friedrich-Ebert-Straße 1
<u>V/1032/2004</u> VI	14.	Jahresbericht 2003 der Feuerwehr Münster
	15.	Bauleitplanung
	15.1.	Stadtbezirk Mitte
<u>V/1056/2004</u> III	15.1.1.	Bebauungsplan Nr. 491: Stubengasse / Loerstraße Beschluss zur Aufstellung
<u>V/1058/2004</u> III	15.1.2.	Bebauungsplan Nr. 493: Aasee - Terrassen (Aasee / Zentralfriedhof / Adenauerallee) Beschluss zur Aufstellung

- | | | |
|---------------------------|---------|---|
| | 15.2. | Stadtbezirk Hilstrup |
| <u>V/0730/2004</u>
III | 15.2.1. | Bebauungsplan Nr. 471: Amelsbüren - südlich Wiedastraße
Satzungsbeschluss |
| | 15.3. | Stadtbezirk Nord |
| <u>V/1062/2004</u>
III | 15.3.1. | 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 114
Teilabschnitt V: Zentrum Nord - nördlich
Landesversicherungsanstalt
1. Beschluss über die Anregungen
2. Satzungsbeschluss |
| <u>V/0053/2005</u>
OBM | 16. | Besetzung und Umbesetzungen in Ausschüssen des Rates und sonstigen Gremien |
| <u>V/0045/2005</u>
OBM | 17. | Bestellung von Vertreter/innen der Stadt Münster in den Ausschuss des Unterhaltungsverbandes II St. Mauritz - Altenberge |
| | 18. | Verschiedenes |

Herr **Dr. Tillmann** eröffnete die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses um 17.09 Uhr und stellte die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit fest.

Herr **Dr. Tillmann** bat, folgende Vorlage von der Tagesordnung abzusetzen, da erst noch die Vorberatung im Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Arbeitsförderung durchgeführt wird:

- | | | |
|-------------------------|-----|--|
| <u>V/1004/2004</u>
V | 13. | Hilfevermittlung und Kurzzeitübernachtung – HuK - für wohnungslose Männer im städt. Gebäude Friedrich-Ebert-Straße 1 |
|-------------------------|-----|--|

Es erhob sich kein Widerspruch.

Somit war die Tagesordnung in der Form festgesetzt.

Punkt 1 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Es lagen keine Eingänge und Mitteilungen vor.

Beschlusspunkte des Hauptausschusses

Punkt 2 der Tagesordnung

Weitere Behandlung verwiesener Ratsanträge

Punkt 2.1 der Tagesordnung V/0016/2005

Ratsantrag Nr. 9/2004 von Bündnis 90/DieGrünen/GAL vom 16.05.2004" Muskelkraft statt Motorkraft - Das Fahrrad muss Verkehrsmittel Nr. 1 in der Fahrradhauptstadt Münster werden"

Der Hauptausschuss beschloss mit Mehrheit (Obm, CDU, FDP, UWG-MS/ödp) bei Gegenstimmen (Bündnis 90/Die Grünen/GAL) und Stimmenthaltungen (SPD):

„Sachentscheidung

1. Der Hauptausschuss nimmt zur Kenntnis, dass die mit dem Ratsantrag Nr. 9/2004 verfolgte Intention wesentlicher Bestandteile des Aufgabengebietes des Stadtplanungsamtes ist. Die Verwaltung hat hierzu zuletzt mit der Vorlage 379/2004 dem Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung und Verkehr am 01.07.2004 das Radverkehrskonzept 2010 vorgelegt. Die konsequente Abarbeitung und Umsetzung des Konzeptes erfolgt entsprechend dem jeweils vom Rat zur Verfügung gestellten Finanzrahmen und den Projekten des jährlichen Arbeitsprogramms Verkehrsplanung 2005 ff.
2. Der Ratsantrag Nr. 9/2004 vom 16.05.2004 ist damit erledigt.“

Punkt 2.2 der Tagesordnung V/0064/2005

Internationales Treffen mit Jugendlichen und Zeitzeugen aus den Partnerstädten zum 60. Jahrestag des Endes des 2. Weltkrieges am 08. Mai 2005 in der Partnerstadt Münster

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Sachentscheidung

1. Die Verwaltung wird beauftragt, aus Anlass des 60. Jahrestages des Endes des zweiten Weltkrieges Jugendliche und Zeitzeugen aus den Partnerstädten York, Orléans, Kristiansand, Lublin, Rjasan, Rishon Le-Zion, Fresno, Monastir und den befreundeten Städten Mühlhausen, Braniewo und Enschede zu einem internationalen Treffen einzuladen.
2. In die Durchführung dieser Begegnung sind geeignete Kooperationspartner (z.B. „Villa ten Hompel“) einzubeziehen.
3. Der Antrag der CDU-Fraktion, der in der Sitzung des Rates am 09.02.2005 eingebracht wird (Anlage = Anlage 1 der Originalniederschrift) wird insoweit aufgegriffen.

Kosten/Folgekosten

Es entstehen Projektkosten in Höhe von 12.000,00 Euro.

Mittelbereitstellung/Finanzierung

Die o.g. Sachentscheidung ist aus dem laufenden Etat 2005, Partnerschaftliche Begegnungen und Maßnahmen, vorbehaltlich der Genehmigung des Rates, zu finanzieren.

0020.658.0000.0 Partnerschaftliche Begegnungen und Maßnahmen

Befristung

Keine“

Vorberatung von Ratsentscheidungen

Punkt 3 der Tagesordnung V/0040/2005

Feststellung der Gültigkeit der Kommunalwahlen am 26.09.2004 sowie der Stichwahl am 10.10.2004

Es lag eine Ergänzung zur Vorlage vor.

Der Hauptausschuss beschloss unter Berücksichtigung der Ergänzungsvorlage einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Sachentscheidung

Der Rat möge beschließen:

1. Die in den als Anlage beigefügten Schreiben (= Anlage 2 der Originalniederschrift) erhobenen Einwendungen werden als unzulässig und unbegründet zurückgewiesen.
2. Die Wahl des Oberbürgermeisters und des Rates der Stadt Münster sowie die Wahl der Bezirksvertretungen in den sechs Stadtbezirken der Stadt Münster am 26.09.2004 sowie die Stichwahl für die Wahl des Oberbürgermeisters am 10.10.2004 werden für gültig erklärt.“

Punkt 4 der Tagesordnung V/0005/2005

Über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellungen und Verpflichtungsermächtigungen im 2., 3. und 4. Vierteljahr 2004

Der Hauptausschuss nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 5 der Tagesordnung V/0092/2005

Gestellung einer Ausfallbürgschaft für die Stiftung Siverdes

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Sachentscheidung

Der Übernahme einer Ausfallbürgschaft für ein Darlehen zur Umschuldung eines Kredites über 1,2 Mio. € bis zur vollständigen Tilgung wird zugestimmt.“

Punkt 6 der Tagesordnung**Wirtschaftspläne von Gesellschaften****Punkt 6.1 der Tagesordnung
V/1041/2004****Wirtschaftsplan 2005 der Klarastift Service GmbH**

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Sachentscheidung

Der in der Anlage beigefügte Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2005 der Klarastift Service GmbH (= Anlage 3 der Originalniederschrift) wird genehmigt.

Kosten/Folgekosten

Es entstehen keine Kosten und keine Folgekosten.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

entfällt

Befristung

entfällt“

**Punkt 6.2 der Tagesordnung
V/1042/2004****Wirtschaftsplan 2005 der Altenzentrum Klarastift gGmbH**

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Sachentscheidung

Der in der Anlage beigefügte Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2005 der Altenzentrum Klarastift (AKL) gGmbH (= Anlage 4 der Originalniederschrift) wird genehmigt.

Kosten/Folgekosten

Es entstehen keine Kosten und Folgekosten.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

entfällt

Befristung

entfällt“

**Punkt 7 der Tagesordnung
V/1023/2004****Jahresrechnung des Bühnenbewirtschaftungsplanes 2003/ 2004**

Der Hauptausschuss nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 8 der Tagesordnung	Tagesbetreuung von Kindern im Grundschul- und Kleinkindalter
---------------------------------	---

Frau **Möllemann-Appelhoff** bat darum, die Tagesordnungspunkte 8 bis 9 ohne Beratung und Beschlussfassung in den Rat zu schieben.

Punkt 8.1 der Tagesordnung V/0925/2004	Grundlagen und Perspektivplanung für die Weiterentwicklung von Betreuungs- und Bildungsangeboten für Kinder im Rahmen von Kindertagesbetreuung in Kindertageseinrichtungen, Tagespflege und Grundschulen
---	---

Die Vorlage wurde ohne Beratung und Beschlussfassung in den Rat geschoben.

Punkt 8.2 der Tagesordnung V/1033/2004	Tagesbetreuungsausbauprogramm für die Betreuung, Förderung und Bildung von Kindern unter drei Jahren gemäß Tagesbetreuungsausbaugesetz (TAG)
---	---

Die Vorlage wurde ohne Beratung und Beschlussfassung in den Rat geschoben.

Punkt 8.3 der Tagesordnung V/1063/2004	Umwandlung weiterer Schulen in offene Ganztagschulen zum Schuljahr 2005/06
---	---

Die Vorlage wurde ohne Beratung und Beschlussfassung in den Rat geschoben.

Punkt 8.4 der Tagesordnung V/1065/2004	Änderung der Entgeltordnung "Förder- und Betreuungsangebote für Schülerinnen und Schüler an Grund- und Sonderschulen und an offenen Ganztagschulen im Primarbereich (einschl. der Klassen 5 und 6 im Sonderschulbereich)"
---	--

Die Vorlage wurde ohne Beratung und Beschlussfassung in den Rat geschoben.

Punkt 9 der Tagesordnung V/1068/2004	Errichtungsbeschluss: Neubau einer Modelleinrichtung für Kinder, Jugendliche und Familien in Roxel-Nord - Kindertageseinrichtung und Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit unter einem Dach
---	---

Die Vorlage wurde ohne Beratung und Beschlussfassung in den Rat geschoben.

Punkt 10 der Tagesordnung V/1035/2004	Weiterentwicklung der Berufskollegs: Errichtungsvorhaben der Berufskollegs in städtischer Trägerschaft zum Schuljahr 2005/2006
--	---

Herr **Berding** und Frau **Vilhjalmsson** erklärten sich nach § 31 GO NW für befangen. Sie nahmen an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Sachentscheidung

1. Errichtung von Bildungsgängen

Gem. § 8 Abs. 1 und Abs. 4 Schulverwaltungsgesetz (SchVG) werden zum 01.08.2005 (Beginn des Schuljahres 2005/2006) folgende Bildungsgänge errichtet:

1.1 Hansaschule

Staatlich geprüfter kaufmännischer Assistent/staatlich geprüfte kaufmännische Assistentin und Fachhochschulreife, Fachrichtung Betriebswirtschaft
(Anlage C 3 der APO-BK)

1.2 Ludwig-Erhard-Schule

Staatlich geprüfte kaufmännische Assistentin/staatlich geprüfter kaufmännischer Assistent und allg. Hochschulreife
(Anlage D 12 der APO-BK)

Kosten/Folgekosten
Mittelbereitstellung/Finanzierung

2. Der Rat der Stadt Münster nimmt zur Kenntnis, dass

- durch die Errichtung der Bildungsgänge keine Investitionskosten entstehen,
- durch die Erweiterung des Bildungsangebotes in nicht genau bestimmbarer Höhe
 - zusätzliche Schülerfahrkosten und
 - Kosten für Lernmittel
 anfallen.

Die erforderlichen Haushaltsmittel für Schülerfahrkosten sowie die Lernmittel werden aus den zur Verfügung stehenden laufenden Etatmitteln finanziert.

Befristung

Die Bildungsgänge werden zunächst zeitlich befristet für die Dauer von fünf Jahren eingerichtet. Nach Auswertung einer kontinuierlichen Verbleibstudie wird über die Fortsetzung der Angebote entschieden.“

**Punkt 11 der Tagesordnung
V/0906/2004**

**Wahrnehmung der Aufgaben der Stadtbildstelle
durch den Landschaftsverband Westfalen-Lippe
(Westfälisches Landesmedienzentrum)**

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Sachentscheidung

1. Die Verwaltung wird ermächtigt, den in der Anlage 1 (= Anlage 5 der Originalniederschrift) beigefügten und unbefristeten Vertrag mit dem Landschaftsverband Westfalen-Lippe abzuschließen. Vertragsbeginn ist der 01.01.2005.

Kosten/Folgekosten

2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass sowohl Kosten in Höhe von 135.000,00 € , als auch jährliche Folgekosten in Höhe von 135.000,00 € (verändert um die Personalkostenentwicklung nach KGST-Richtsätzen) entstehen.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

3. Die oben genannte Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren (siehe auch Anlage 2 = Anlage 6 der Originalniederschrift):

Ausgaben				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Ansatz 2005	Bedarf €	Differenz €
2950.935.0100.X	Besch. für Stadtbild- stelle	30.000	54.000	24.000
2950.672.0000.0	Landesbildstelle Kos- tenerstattung	99.760	81.000	- 18.760
Insgesamt:			135.000	5.240

Der Mehrbedarf von 5.240,00 € wird aus der Haushaltsstelle 3335.718.1000.5 „Musikschulen in freier Trägerschaft – Personalkostenzuschuss“ gedeckt. Die erforderlichen Ansatzveränderungen werden im Rahmen der Etatberatungen 2005 durch Veränderungsblatt vorgenommen.

Befristung

4. Keine. Spätestens ab 2008 wird über den „klassischen“ Medienverleih neu entschieden. Dementsprechend wird die Finanzierung der Stadtbildstelle Münster dann angepasst werden.“

**Punkt 12 der Tagesordnung
V/1005/2004**

**Preis der Stadt Münster für Europäische Poesie
2005
hier: Nominierung der Preisträger**

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Sachentscheidung

Der Vorschlag der Jury vom 17. September 2004 wird vom Rat der Stadt Münster bestätigt: „Der Preis der Stadt Münster für Europäische Poesie 2005 wird dem rumänischen Autor Daniel Bănulescu und seinem Übersetzer Ernest Wichner für den Gedichtband „Schrumpeln wirst du wirst eine exotische Frucht sein“ zuerkannt. Der Autor und sein Übersetzer erhalten je 50% der Preissumme.“

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Kosten in Höhe von 15.500 €, aber keine Folgekosten entstehen.

Mittelbereitstellung/Finanzierung

Die Mittel für die oben genannte Sachentscheidung stehen bei der Haushaltsstelle 3430.590.0450.5 zur Verfügung.“

**Punkt 13 der Tagesordnung
V/1004/2004**

**Hilfevermittlung und Kurzzeitübernachtung - HuK -
für wohnungslose Männer im städt. Gebäude
Friedrich-Ebert-Straße 1**

Die Vorlage wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

**Punkt 14 der Tagesordnung
V/1032/2004**

Jahresbericht 2003 der Feuerwehr Münster

Der Hauptausschuss nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 15 der Tagesordnung

Bauleitplanung

Punkt 15.1 der Tagesordnung

Stadtbezirk Mitte

**Punkt 15.1.1 der Tagesordnung
V/1056/2004**

**Bebauungsplan Nr. 491: Stubengasse / Loerstraße
Beschluss zur Aufstellung**

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Sachentscheidung

Für den Bereich Stubengasse / Loerstraße ist gemäß § 2 (1) Baugesetzbuch in Verbindung mit § 12 Baugesetzbuch ein vorhabenbezogener Bebauungsplan zur Festsetzung von Art und Maß der baulichen Nutzung, der überbaubaren Grundstücksflächen und der Verkehrsflächen aufzustellen.

Innerhalb dieses Gebietes liegen die folgenden Grundstücke:

Gemarkung Münster

Flur: 9, Teil des Flurstücks 379

Flur: 12, Teile der Flurstücke 488, 512, 520

Auf die frühzeitige Bürgerunterrichtung gemäß § 3 (1) Baugesetzbuch wird verzichtet.

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster durch den Beschluss zur Einleitung des Bebauungsplanverfahrens keine Kosten und keine Folgekosten entstehen.“

**Punkt 15.1.2 der Tagesordnung
V/1058/2004**
**Bebauungsplan Nr. 493: Aasee - Terrassen (Aasee /
Zentralfriedhof / Adenauerallee)
Beschluss zur Aufstellung**

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Sachentscheidung

Für den Bereich Aasee / Zentralfriedhof / Adenauerallee ist gemäß § 2 (1) Baugesetzbuch in Verbindung mit § 12 Baugesetzbuch ein vorhabenbezogener Bebauungsplan zur Festsetzung von Art und Maß der baulichen Nutzung, der überbaubaren Grundstücksflächen und der Verkehrsflächen aufzustellen.

Innerhalb dieses Gebietes liegen die folgenden Grundstücke:

Gemarkung Münster

Flur: 19, Flurstücke 56, 171, 208, Teile des Flurstücks 239

Flur: 206, Flurstücke 38, 267, 268, Teile des Flurstücks 297

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster durch den Beschluss zur Einleitung des Bebauungsplanverfahrens keine Kosten und keine Folgekosten entstehen.“

Punkt 15.2 der Tagesordnung
Stadtbezirk Hilstrup
**Punkt 15.2.1 der Tagesordnung
V/0730/2004**
**Bebauungsplan Nr. 471: Amelsbüren - südlich
Wiedaustraße
Satzungsbeschluss**

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Sachentscheidung

Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 471: Amelsbüren – südlich Wiedaustraße wird aufgrund der §§ 2 und 10 Baugesetzbuch in Verbindung mit § 12 Baugesetzbuch und der §§ 7 und 41 Gemeindeordnung NW als Satzung beschlossen.

Die Begründung zum Bebauungsplan Nr. 471 wird ebenfalls beschlossen.

Kosten/Folgekosten

Durch den vorstehenden Beschlussvorschlag entstehen keine zusätzlichen Kosten und keine weiteren Folgekosten.

Der Vorhabenträger übernimmt entsprechend dem Durchführungsvertrag die Kosten für den sich aus dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan ergebenden Erschließungsaufwand.“

Punkt 15.3 der Tagesordnung**Stadtbezirk Nord****Punkt 15.3.1 der Tagesordnung
V/1062/2004****1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 114 Teilabschnitt V: Zentrum Nord - nördlich Landesversicherungsanstalt****1. Beschluss über die Anregungen****2. Satzungsbeschluss**

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Sachentscheidung

1. Über die vorliegenden Anregungen zum Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 114 Teilabschnitt V: Zentrum Nord – nördlich Landesversicherungsanstalt wird wie folgt Beschluss gefasst:
 - 1.1 Im Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 114 Teilabschnitt V wird die Anzahl der Vollgeschosse im südlichen Änderungsbereich von XII-Geschosse auf VII-Geschosse reduziert und die Bauhöhe auf 26,00 m begrenzt. (Anlage 1, Punkte 1 und 2.2 = Anlage 7 der Originalniederschrift)
 - 1.2 Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander wird den nachfolgenden Anregungen zum Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 114 Teilabschnitt V nicht gefolgt:
 - 1.2.1 dass das Wohngebiet an der Straße Im Hagenfeld aufgrund des geplanten Parkhauses durch schwerwiegende und erhebliche Immissionen unzumutbar zusätzlich beeinträchtigt wird. (Anlage 1, Punkte 2.1 und 2.2 = Anlage 7 der Originalniederschrift)
 - 1.2.2 dass das Schalltechnische Gutachten unzureichend sei. (Anlage 1, Punkte 2.1 und 2.2 = Anlage 7 der Originalniederschrift)
 - 1.2.3 die geplanten Stellplätze in Tiefgaragen oder in einem geschlossenen Parkhaus unterzubringen. (Anlage 1, Punkt 2.1 = Anlage 7 der Originalniederschrift)
 - 1.2.4 den Abstand zwischen der geplanten Bebauung und der Gartenstraße zu vergrößern. (Anlage 1, Punkt 2.1 = Anlage 7 der Originalniederschrift)
2. Der gemäß Beschlussvorschlag 1.1 geänderte Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 114 Teilabschnitt V: Zentrum Nord – nördlich Landesversicherungsanstalt wird aufgrund der §§ 2 und 10 Baugesetzbuch und der §§ 7 und 41 Gemeindeordnung NW als Satzung beschlossen.
Die Begründung zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 114 Teilabschnitt V wird ebenfalls beschlossen.

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster durch die vorstehenden Beschlussvorschläge keine zusätzlichen Kosten und keine weiteren Folgekosten entstehen.“

**Punkt 16 der Tagesordnung
V/0053/2005**
**Besetzung und Umbesetzungen in Ausschüssen
des Rates und sonstigen Gremien**

Es lag eine Ergänzung zur Vorlage vor.

Der Hauptausschuss beschloss unter Berücksichtigung der Ergänzungsvorlage einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Sachentscheidung

1. Werksausschuss der Abfallwirtschaftsbetriebe Münster

a) Die Satzung zur Änderung der Betriebssatzung der Stadt Münster für die „Abfallwirtschaftsbetriebe Münster“ (Anlage 1 = Anlage 8 der Originalniederschrift) wird beschlossen.

b) In den Werksausschuss der Abfallwirtschaftsbetriebe Münster werden entsandt:

Ratsmitglieder bzw. sachkundige Bürger/innen

auf Vorschlag der CDU-Fraktion:

Mitglieder		Liste der Stellvertretungen	
1	RH Dr. Dietmar Erber	1	RF Ursula Möllers
2	RH Frank Baumann	2	RF Magdalene Gefroi
3	RH Hans Varnhagen	3	RH Wolfgang Klein
4	RF Hannelore Wiesenack-Hauß	4	RH Gerd Kersting

von der SPD-Fraktion:

Mitglieder		Liste der Stellvertretungen	
5	RH Holger Wigger	1	RF Marianne Hopmann
6	RH Michael Jung	2	Martin Rettig Am Kolk 32 48167 Münster

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL:

stimmberechtigte Mitglieder		Liste der Stellvertretungen	
7	RH Jörn Möltgen	1	RF Maria Klein-Schmeink
8	Thomas Marcinkowski Oberschlesierstr. 7 48151 Münster	2	Birgit Edeler Im Hagenfeld 56 48147 Münster

Beschäftigtenvertreter/innen:

Mitglieder		Liste der Stellvertretungen	
9	Hugo Tork	1	Rainer Eisen
10	Rolf Kuschel	2	Monika Holtmann
11	Karsten Markfort	3	Burkhard Lotz
12	Karl-Heinz Falkhausen	4	Dieter Schunke

c) Die nicht erneut entsandten Mitglieder des Werksausschusses für die Abfallwirtschaftsbetriebe Münster werden mit der Neuentsendung abberufen.

2. Kommission zur Förderung der Integration von Menschen mit Behinderungen

- a) In Abänderung des Ratsbeschlusses vom 17.11.2004 wird die Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder in der Kommission zur Förderung der Integration von Menschen mit Behinderungen von 18 auf 19 erhöht.
- b) Die Behindertengruppen in der Kommission zur Förderung der Integration von Menschen mit Behinderungen sind in Abänderung des Ratsbeschlusses vom 08.12.2004 berechtigt, 8 stimmberechtigte Vertreter/innen in die Kommission zur Förderung der Integration von Menschen mit Behinderungen zu entsenden.

3. Ausschuss des Wasser- und Bodenverbandes Obere Stever

In den Ausschuss des Wasser- und Bodenverbandes Obere Stever werden als Vertreter/innen der Stadt Münster entsandt:

Gruppe C (Eigentümer von Grundstücken im seitlichen Einzugsgebiet der Gemeinden)

ordentliches stimmberechtigtes Mitglied		Stellvertretung	
1	Jutta Boothe (Amt 66)	1	Peter Krekeler (Amt 66)

4. Ausschuss des Unterhaltungsverbandes VII Hiltrup - Amelsbüren

In den Ausschuss des Unterhaltungsverbandes VII Hiltrup - Amelsbüren werden als Vertreter/innen der Stadt Münster entsandt:

Gruppe C (Eigentümer von Grundstücken im seitlichen Einzugsgebiet der Gemeinden)

ordentliche stimmberechtigte Mitglieder		Stellvertretung	
1	Jutta Boothe (Amt 66)	1	Peter Krekeler (Amt 66)

5. Kommunale Gesundheitskonferenz

Folgende Umbesetzung wird beschlossen:

von der Kommission zur Förderung der Integration von Menschen mit Behinderungen:

Mitglieder		Stellvertretung	
20	Leonhard Thiel Aegidiemarkt 4 48143 Münster Oliver Knocke Rheinstraße 27 48145 Münster		

6. Regionalverkehr Münsterland GmbH

Herr **Stadtrat Hartwig Schultheiß** wird als Vertreter der Stadt Münster zur Wahl in den Aufsichtsrat der Regionalverkehr Münsterland GmbH durch die Gesellschafterversammlung vorgeschlagen.

7. Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien

stimmberechtigte Mitglieder auf Vorschlag der im Bereich der Stadt Münster wirkenden und anerkannten Träger der freien Jugendhilfe i.S.d. § 71 Abs. 1 Ziffer 2 SGB VII

von der Regionalstelle für katholische Jugendarbeit

stimmberechtigte Mitglieder		stellvertretende stimmberechtigte Mitglieder	
		12	Pfarrer Christoph Münstermann Martinikirchhof 11 48143 Münster

8. Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Arbeitsförderung

Beratendes Mitglied nach § 58 Abs. 1 S. 7 GO

von der Fraktion UWG-MS/ödp:

Mitglieder		stellvertretende Mitglieder	
		1.	Ursula Blankenstein Hägerfeld 4 48161 Münster Magdalene Bödding Drolshagenweg 1 48155 Münster

9. Werksausschuss Münster Marketing

Beratendes Mitglied nach § 58 Abs. 1 S. 7 GO

von der Fraktion UWG-MS/ödp:

Mitglieder		stellvertretende Mitglieder	
		1.	Martin Scharfenberger Buchenweg 3 48161 Münster Monika Potzesny Sennenheide 13 48163 Münster

10. Kommission zur Förderung der Integration von Menschen mit Behinderungen

von der Fraktion UWG-MS/ödp:

Mitglieder		stellvertretende Mitglieder	
5.	RF Hannelore Wiesenack-Hauß Heinrich Bödding Drolshagenweg 1 48155 Münster	5.	Ute Kuchenbecker Eimermacherweg 28a 48159 Münster RF Hannelore Wiesenack-Hauß

11. Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften

von der CDU-Fraktion:

Mitglieder		Liste der Stellvertretungen	
5.	RH Dieter Maager RH Georg Berding	7.	RH Georg Berding RH Dieter Maager

12. Sportausschuss

von der CDU-Fraktion:

Liste der Stellvertretungen	
1.	RH Dieter Maager RF Sybille Benning
2.	RF Sybille Benning Dr. Dietrich Fehmer , Theodor-Fontane-Str. 4 48155 Münster
3.	Dr. Dietrich Fehmer , Theodor-Fontane-Str. 4 48155 Münster Egbert Ehring Friedrich-Ebert-Str. 18 48153 Münster
4.	Egbert Ehring Friedrich-Ebert-Str. 18 48153 Münster Manfred Manning Emil-Nolde-Weg 54 48165 Münster
5.	Manfred Manning Emil-Nolde-Weg 54 48165 Münster Bettina Weiss Wienburgstr. 2 48147 Münster
6.	Bettina Weiss Wienburgstr. 2 48147 Münster RH Dieter Maager“

**Punkt 17 der Tagesordnung
V/0045/2005**
**Bestellung von Vertreter/innen der Stadt Münster
in den Ausschuss des Unterhaltungsverbandes II
St. Mauritz - Altenberge**

Herr **Dr. Tillmann** verlas die vorliegenden Vorschläge der Fraktionen.

Der Hauptausschuss beschloss unter Berücksichtigung der vorliegenden Vorschläge der Fraktionen einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Sachentscheidung

1. In den Ausschuss des Unterhaltungsverbandes II St. Mauritz-Altenberge werden als Vertreter der Stadt Münster bestellt:

Gruppe C (Städte und Gemeinden)

von der CDU

Mitglieder		Stellvertretung	
1.	Ludger Janning Im Aatal 176 48157 Münster	1.	Josef Lütke-Notarp Auf der Laer 1 48157 Münster

von der SPD

Mitglieder		Stellvertretung	
2.	Hedwig Chudziak Arnikaweg 28 48163 Münster	2.	Ludger Steinmann Willingrott 67 48157 Münster

2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Verwaltung in der Gruppe A (Erschwerer) durch eine Mitarbeiterin des Tiefbauamtes, Frau Jutta Boothe, (Stellvertretung: Thomas Wermers) vertreten wird.“

Punkt 18 der Tagesordnung
Verschiedenes

Es lagen keine Wortmeldungen vor.

Ende der Sitzung: 17.17 Uhr

gez.
Dr. Berthold Tillmann
Vorsitz

gez.
Jürgen Kupferschmidt
Schriftführung